

Name der Kommune

Eitorf

Jahr der Befreiung

2022

Kriterium 1

Bilanzsumme

Nach § 116a Abs. 1 Nr. 1 GO NRW darf die Summe der Bilanzen der Kommune und der einzubeziehenden selbstständigen Aufgabenbereiche nach § 116 Abs. 3 GO NRW nicht mehr als 1.500.000.000 Euro betragen.

Berechnung**2022****2021****Auswertung**

Bilanzsumme der Kommune

164.000.405,43 €

163.875.667,58 €

+

+

+

Summe der Bilanzsummen der
selbstständigen Aufgabenbereiche

73.579.494,39 €

74.068.258,10 €

= < 1.500.000.000,01 € ?

= 237.579.899,82 €

= 237.943.925,68 €



Das Kriterium ist erfüllt.

Kriterium 2

Anteil ErträgeNach § 116a Abs. 1 Nr. 2 GO NRW müssen die Erträge der vollkonsolidierungs-
pflichtigen selbstständigen Aufgabenbereiche weniger als 50 Prozent der
ordentlichen Erträge der Kommune ausmachen.**Berechnung****2022****2021****Auswertung**Anteilige ordentliche Erträge der
selbstständigen Aufgabenbereiche

7.744.789,42 €

7.940.151,45 €

/

/

/

Ordentliche Erträge der Kommune

48.260.474,98 €

42.152.009,57 €

= < 50,00 % ?

= 16,05 %

= 18,84 %



Das Kriterium ist erfüllt.

Kriterium 3

Anteil BilanzsummeNach § 116a Abs. 1 Nr. 3 GO NRW müssen die Bilanzsummen der vollkonsolidierungs-
pflichtigen selbstständigen Aufgabenbereiche weniger als 50 Prozent der
Bilanzsumme der Kommune ausmachen.**Berechnung****2022****2021****Auswertung**Anteilige Bilanzsummen der
selbstständigen Aufgabenbereiche

72.253.323,56 €

72.963.115,74 €

/

/

/

Bilanzsumme der Kommune

164.000.405,43 €

163.875.667,58 €

= < 50,00 % ?

= 44,06 %

= 44,52 %



Das Kriterium ist erfüllt.

Kriterien 1 bis 3

GesamtauswertungNach § 116a GO NRW müssen mindestens zwei der obigen drei Kriterien erfüllt sein,
damit eine Befreiung von der Aufstellung des Gesamtabchlusses in Betracht kommt.

Die Voraussetzungen für eine Gesamtabchlussbefreiung liegen vor.